

Pressemitteilung zum Weltkatzentag

Deutscher Tierschutzbund, Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
Strassentiger Nord e.V.
Tierhilfe mit Mut und Herz Schleswig e.V.
Piratenpartei Deutschland, Landesverband Schleswig-Holstein



Weltkatzentag - Ein Tag nicht nur für Stubentiger

Am 08.08. ist internationaler Weltkatzentag!

Das Elend streunender Katzen war der Grund dafür, dass der Internationale Katzentag 2002 vom International Fund for Animal Welfare (IFAW) ins Leben gerufen wurde. Zahlreiche Vereine und Organisationen kümmern sich weltweit um streunende Katzen. Auch in Schleswig-Holstein bemühen sich die Tierschutzvereine um die Eindämmung des Katzenelends, das durch eine übermäßige Population von frei lebenden Katzen entsteht.

Claudia Keck, 2. Vorsitzende des Vereins Strassentiger Nord e.V., meint: "Am Weltkatzentag sollten wir auch an die Katzen denken, die - allein und auf sich gestellt - ein Leben auf der Straße führen. Sie sind oft geschwächt von Krankheiten, Hunger und der Witterung und kämpfen jeden Tag ums Überleben. Sie haben niemanden, der ihnen einen sicheren Zufluchtsort bietet, sie regelmäßig füttert oder zum Tierarzt bringt."



Deshalb ruft die Piratenpartei Schleswig-Holstein zusammen mit den Tierschutzorganisationen dazu auf, nicht nur an die Stubentiger und Salonlöwen zu denken, sondern auch an die geschätzten 75.000 herrenlosen und streunenden Katzen in unserem Bundesland.

"Dringend notwendig ist ein Förderprogramm zur Kastration wilder Katzen, um zukünftig Katzenelend zu vermeiden", sagt Kathrin Jasper, politische Geschäftsführerin der Piratenpartei Schleswig-Holstein. Die Landtagsabgeordnete der Piraten Angelika Beer ergänzt: "Wir erneuern die von uns bereits 2013 erhobene Forderung an die Landesregierung, Mittel für die flächendeckende Kastration von wild lebenden Katzen und eine finanzielle Unterstützung für diejenigen Halter, die sich eine Kastration nicht leisten können, bereitzustellen."



Am 6.3.2014 fand auf Initiative der Piratenfraktion im Landeshaus in Kiel eine Anhörung im Umwelt - und Agrarausschuss zur Katzenplage in Schleswig-Holstein statt. Im Anschluss an die Anhörung lud die Piratenfraktion zahlreiche Tierschützer zum dritten runden Tisch zum Thema "Katzenplage" ein. Dabei wurde vom Landesverband des Deutschen Tierschutzbund Schleswig-Holstein e.V., dem Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V. und der Piratenfraktion in Schleswig-Holstein die Initiative "**kastration-jetzt**" ins Leben gerufen. Ziel dieser Initiative ist es, die Tierheime zu entlasten und einen Appell an sämtliche Katzenbesitzer zu richten, ihre Tiere kastrieren zu lassen. Auf der Internetseite www.kastration-jetzt.de werden interessierten Bürgern Kontaktmöglichkeiten für Fragen und die Chance das Projekt durch Spenden zu unterstützen, geboten.

Dadurch sollen möglichst viele Schleswig-Holsteiner auf das Problem aufmerksam gemacht werden, um durch das öffentliche Interesse auch die Landesregierung weiter für das Thema zu sensibilisieren. Anlässlich des Weltkatzentages appellieren wir an alle, den Tierschutz ernst zu nehmen und die Kastration von wild lebenden Katzen wie auch Hauskatzen aktiv zu unterstützen!

